



## Stadt Crivitz

<b>Beschlussvorlage</b>	<b>Vorlage-Nr:</b> BV Cri SV 677/23 <b>Datum:</b> 20.02.2023 <b>Status:</b> öffentlich
<b>Beschluss zum Medienbildungskonzept (MBK) der Regionalen Schule Crivitz</b>	
<b>Fachbereich:</b>	<b>Zentrale Dienste</b>
<b>Sachbearbeiter/-in:</b>	<b>Güldner</b>

Beratungsfolge (Zuständigkeit)	Sitzungstermin
Ausschuss für Bildung, Gesundheits- und Sozialwesen der Stadtvertretung der Stadt Crivitz (Vorberatung)	06.03.2023
Stadtvertretung der Stadt Crivitz (Entscheidung)	24.04.2023

### **Sachverhaltsdarstellung:**

Im Rahmen und als Voraussetzung der Förderung aus dem Digitalpakt Schule 2019-2024 ist von den Schulen ein Medienbildungskonzept (MBK) anzufertigen, und vom Schulrat zu genehmigen. Der Schulträger erstellt im Einvernehmen mit der Schule und auf der Grundlage dieses MBK einen Medienentwicklungsplan (MEP) zur Umsetzung der Digitalisierung der Schule.

MBK und MEP stellen eine Momentaufnahme dar und werden weiter verändert und fortgeschrieben. MBK und MEP wurden für die Regionale Schule Crivitz einvernehmlich entwickelt. Mit diesem Beschluss wird nach vorheriger Beratung und Empfehlung des Sozialausschusses durch den Schulträger das Einvernehmen zum Medienbildungskonzept der Schule erteilt.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Infolge dieses Beschlusses ist eine 100%ige Förderung aus dem Digitalpakt Schule von insgesamt 310.684 € (für 2 Schulen) möglich. Die Förderprojekte werden in diesem Umfang in den Haushalt eingeplant

### **Anlage/n:**

Medienbildungskonzept

### **Beschlussvorschlag:**

Die Stadtvertretung Crivitz erteilt ihr Einvernehmen zum Medienbildungskonzept der Regionalen Schule Crivitz.



# MEDIENBILDUNGSKONZEPT



2020-2025



## Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung und Zielsetzung
2. Unsere Schule im Profil
3. Schul- und Unterrichtsentwicklung
  - 3.1 Perspektive Unterricht
  - 3.2 Perspektive Bildung
4. IT- Ausstattung IST und SOLL
5. Betriebs- und Servicekonzept
6. Fortbildungskonzept
7. Zeitplanung / Meilensteine
8. Evaluation



## Medienbildungskonzept Regionale Schule Crivitz

### 1. Einleitung und Zielsetzung

Die Regionale Schule Crivitz liegt in einem ländlich geprägten Umfeld unweit der Landeshauptstadt Schwerin im Landkreis Ludwigslust/ Parchim. Die Schüler kommen aus Crivitz und den umliegenden Orten. Mit der Grundschule Crivitz arbeitet die Regionalschule eng zusammen, um einen optimalen Übergang der Grundschüler in die weiterführende Schule zu gewährleisten. Unser Schulprofil ist ausgerichtet auf die Entwicklung von Kompetenzen, die kulturelle, ökologische und tolerante Erziehung unserer Schülerinnen und Schüler, Medienerziehung und differenzierte Unterrichtsformen.

Zur Regionalschule Crivitz gehören zurzeit ca. ... Schülerinnen und Schüler und ... Lehrerinnen und Lehrer. Die Schülerzahlen werden auch in den nächsten Jahren etwa konstant bleiben.

Das Schulgebäude umfasst Fachräume für Geschichte, Chemie, Biologie, Physik, Geografie, Musik, Kunst und AWT. Hinzu kommen 2 Computerkabinette, je 1 Praxisraum für die Fächer Chemie, Biologie, Physik, 3 Räume für den Werkunterricht, je 1 zusätzlicher Raum für den Kunst- bzw. Musikunterricht und der Hauswirtschaftsraum.

Für jede Klasse steht außerdem ein Klassenraum zur Verfügung. Zur Schule gehören weiterhin eine sanierte Sporthalle, ein Fitnessraum und ein Sportplatz mit Kunstrasen. Im untersten Geschoss des Gebäudes befinden sich der Essenraum und die Cafeteria.

Wir streben guten Unterricht an, um Lernerfolge zu erzielen, das beinhaltet Nachhaltigkeit, Selbsttätigkeit und Selbstverantwortung für den eigenen Lernprozess.

Wichtig dabei ist ein Lernklima, welches Lebensnähe enthält, eine gute Atmosphäre erzeugt und Motivation fördert. Entscheidend ist auch ein Lernen in sozialen Zusammenhängen, in welchem Kooperation und Teamarbeit vorherrschen und Verantwortungsbewusstsein für andere entwickelt wird.

Hierbei ist der Umgang mit Medien in vielerlei Hinsicht besonders zu berücksichtigen, da dies die SuS befähigen kann, sich mit der Welt der Medien auseinanderzusetzen und diese mit herausgebildeter Kompetenz zu nutzen.

Neben dem Schwerpunkt des guten Unterrichts sind die weiteren Bestandteile des Schulprofils ebenso zu beachten und mit dem Medienkonzept zu vereinbaren.

Individuelles Lernen, Selbstständigkeit und Selbstverantwortung sind die zentralen Aspekte und Ziele zur Verbesserung der Lernkultur. Neue Medien gewinnen bei der Schaffung neuer Lernwege immer mehr an Bedeutung. Lehrerinnen und Lehrer erhalten eine zusätzliche Rolle als Moderator, als Lernberater auf individuellen Lernwegen, die durch Medien unterstützt werden. Zugleich gelangen auch die Schülerinnen und Schüler immer öfter in die Rolle von im Lernprozess gleichberechtigt Beteiligten, worin eine große Chance für die Lernkultur liegt, die es zu nutzen gilt. Eigenständigkeit, Selbstverantwortung und Selbstbewusstsein der Jugendlichen werden dadurch gestärkt.

Diese Veränderungen stellen im Hinblick auf guten Unterricht neue Anforderungen an alle an der Schule beteiligten Personen und auch an Organisationsstrukturen und Institutionen.

Die Medienkonzeptarbeit ist als Teil der Schulentwicklung zu sehen, die die Bereiche Unterrichtsentwicklung, Organisationsentwicklung und Personalentwicklung umfasst. Zur Unterrichtsentwicklung gehören neue Strukturen in der Unterrichtsdurchführung, offene Lernformen, differenziertes Lernen, Förderung des individuellen Lernens.



Organisationsentwicklung betrifft internes Schulmanagement im Sinne neuer Organisationsstrukturen, aber auch Kooperationen, Zusammenarbeit mit externen Institutionen. Personalentwicklung umfasst u. a. Teambildung, Supervision, Fortbildung. Die im Rahmen der Schulentwicklung bereits erarbeiteten und im Schulprogramm festgehaltenen Ziele, Vereinbarungen und Grundsätze bilden die Basis für die schulspezifische Medienkonzeptentwicklung. Im Rahmen digitalen Grund- und Weiterbildung gemäß Fortbildungsauftrag der Lehrkräfte und Schulen sind gezielt Informatik- und Medienkompetenzen aufzubauen. Die IT-Infrastruktur unserer Schule ist momentan noch sehr lückenhaft sowie teils veraltet und muss zwingend erneuert bzw. erweitert werden.

## 2. Die Regionale Schule Crivitz im Profil

Name der Schule	Regionale Schule Crivitz
Nummer der Schule	75436037
Adresse	19089 Crivitz, Straße der Freundschaft 19A
Schulart	Regionale Schule
Schulleiter	M. Torbahn
Mitglieder Steuergruppe	Frau Bindemann, Frau Grabner, Frau Kusch, Frau Torbahn, Herr Mißfeld, Herr Nötzel, Herr Speck
Schulische Medienbeauftragte	Frau Bindemann- Koordinatorin der Steuergruppe
Erstansprechpartner	Frau Bindemann, Frau Torbahn
Anzahl Lehrkräfte	20
Anzahl SuS	304

Leitsätze der Regionalen Schule Crivitz sind unter anderem, dass unsere Schule Lebens- Lern- und Erfahrungsort für alle Kinder und Jugendlichen ist. Des Weiteren sollen die Schüler ihren Fähigkeiten entsprechend etwas leisten dürfen und angeregt werden, sich nach ihren Möglichkeiten zu toleranten Menschen zu entwickeln. Weiterhin müssen sie Kompetenzen erwerben können und damit zur Gestaltung ihres eigenen Lebens befähigt werden. Schulleben an unserer Schule ist mehr als nur Unterricht im Klassenzimmer. Die SchülerInnen wirken an der Gestaltung des Schullebens entsprechend ihrer zunehmenden Einsicht und Reife mit.

Die schulische Bildung und Erziehung an unserer Schule ist auf den Erwerb von solchen Kompetenzen ausgerichtet, die für eine aktive Lebensgestaltung und die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben erforderlich sind. Die Schüler sollen befähigt werden mit anderen gemeinsam zu leben, zu lernen und zu arbeiten.

Im Bereich der Entwicklung von Selbstkompetenz arbeiten wir daran, dass die Schüler es besser verstehen sich selbst Arbeits- und Verhaltensziele zu setzen, die einerseits für sie erreichbar sind und andererseits auch Forderungen an sie stellen.

Sie erfahren das Lernen als aktiven Prozess mit Unterstützung durch die Lehrkräfte, wobei diese daran arbeiten, die Freude am Lernen durch Erfolgserlebnisse zu erhalten, Selbstständigkeit und Selbstvertrauen auszubilden und Schüler befähigen Mitschülern Hilfe zu geben und Hilfe annehmen zu können.



Auf dem Weg in die Zukunft gestalten sich die Arbeitsgrundlagen der Regionalen Schule

**Neustadt** Crivitz wie folgt:

**N** wie Neugier:

Es gilt, die Neugier und die Lust der Schüler auf selbstständiges Lernen und auf das Erfassen und Gestalten ihrer Umwelt zu lenken.

**E** wie Erfahrungsaustausch:

Wer sich Kenntnisse und Fähigkeiten aneignet sowie Erfahrungen sammelt, der sollte sie auch mit anderen teilen. Leistungsstärkere Schüler helfen schwächeren. Der Erfahrungsaustausch zwischen den Kollegen wird weiterentwickelt.

**U** wie Unterrichtsformen:

Der Unterricht wird interessant und praxisnah gestaltet. Moderne Unterrichtsformen werden für den Wissenserwerb genutzt.

**S** wie Selbstkompetenz /  
wie Sozialkompetenz:

Die Schüler sind zunehmend in der Lage, ihre eigenen Leistungen und ihr eigenes Verhalten einzuschätzen, Schlussfolgerungen zu ziehen und Veränderungen vorzunehmen. Rücksichtnahme und Hilfsbereitschaft werden im täglichen Umgang miteinander groß geschrieben.

**T** wie Teamarbeit:

Die Schüler werden befähigt, Aufgaben gemeinsam in einem Team zu lösen. Sie lernen selbstständig zu arbeiten und Schwierigkeiten zu überwinden.

**A** wie Allgemeinbildung:

Ziel ist es, den Schülern Kenntnisse und Fähigkeiten zu vermitteln, die ihnen helfen, sich im späteren Leben zu bewähren.

**D** wie demokratisches  
Miteinander:

Schüler, Eltern und Lehrer gestalten das Schulleben gemeinsam. Jeder kann Ideen und Vorstellungen einbringen und bei der Umsetzung mithelfen.

**T** wie Toleranz:

Meinungen und Vorstellungen anderer werden toleriert. Jeder soll sich an unserer Schule akzeptiert fühlen. Wir bekämpfen jegliche Form von Gewalt und Ausgrenzung.





### 3. Schul- und Unterrichtsentwicklung

#### Unterricht- IST- Umfrage Kollegium

		nie	sehr selten	selten	häufig	sehr häufig
Punktuelle Einsatz	digitaler Medien	-	3	4	11	2
	digitaler Werkzeuge	-	3	4	11	2
	Medienreflektion,-kritik	-	5	7	4	4
Projektartige Arbeit mit	digitalen Medien	-	-	-	13	7
	digitalen Werkzeugen	-	-	-	13	7
	Medienreflektion,-kritik	-	-	7	13	-
Dauerhafter Einsatz	digitaler Medien	-	4	3	11	3
	digitaler Werkzeuge	-	4	3	11	3
	Medienreflektion,-kritik	-	-	7	11	2

#### Unterricht- PERSPEKTIVE

##### Lernen mit und über Medien

Lernen mit Medien beinhaltet zunächst nicht den Erwerb von Kompetenzen im Umgang mit Medien, sondern nutzt Medien hauptsächlich zur Erarbeitung fachbezogener Inhalte, z.B. beim Verwenden eines Laptops bei der Auswertung von Versuchsergebnissen, zur Internetrecherche oder beim Einsatz einer Software im Fachunterricht. Diese Nutzung von Medien ist wesentlicher Bestandteil von Lehren und Lernen. Sie kann der Veranschaulichung und Informationsbeschaffung dienen, unterschiedliche Lerntypen ansprechen und individuelles Lernen fördern. Darüber hinaus kann das Lernen mit Medien Schülerinnen und Schüler in die Lage versetzen, selbstständig und eigenverantwortlich zu arbeiten.

Lernen über Medien beinhaltet den Erwerb von Medienkompetenzen und das Wissen zur kritischen Medienreflexion. In den verschiedenen Jahrgängen und Unterrichtsfächern werden Unterrichtsphasen durchgeführt, die den Erwerb von Medienkompetenz einbeziehen und die Prozesse der Mediengestaltung und ihre Einflüsse thematisieren.

Das ist insofern von Bedeutung, je mehr Medien in alle Lebensbereiche drängen und in vielfältiger Hinsicht im Umgang mit anderen Menschen und Institutionen einerseits zur selbstverständlichen Voraussetzung werden, andererseits aber auch zu einem Instrument nicht nur für "gute Ziele". Die ständige Reflexion und Aktualisierung medienpädagogischer Arbeit in der Schule bilden eine der wichtigsten Aufgaben von in Schule Tätigen und Eltern.

#### Bildung- PERSPEKTIVE

Alle Fachgruppen der Schule legen in ihren internen Plänen fest, wann welche digitalen Medien und Werkzeuge auf der Grundlage des Rahmenplanes „Digitale Kompetenzen“ zum Einsatz kommen. Die Unterrichtsinhalte/ Maßnahmen/ Projektideen werden seit dem Schuljahr 2019/20 mit den vorhandenen Mitteln umgesetzt und in den darauf folgenden Schuljahren weiter ausgebaut. In Anlehnung an die Niveaustufen, gesetzt durch die KMK, werden folgende Maßnahmen bearbeitet:



Kompetenzen	Niveaustufe 1	Niveaustufe 2	Niveaustufe 3	Niveaustufe 4	Niveaustufe 5
Suchen, Verarbeiten, Aufbewahren	<p>De Kl. 5,6- Mündliches Erzählen- Bild-Text-Kombinationen untersuchen Lesen- mit Texten und Medien umgehen, Texterschließung</p> <p>Ph ab Kl. 6: gezieltes Suchen von Informationen (Texterschließung von vorgegebenen Seiten)</p> <p>Ma ab Kl. 5:</p> <p>Beispiele für große Zahlen im Alltag suchen</p>	<p>DE- Kl. 8,9- Berufsinformationen und Ausbildungsangebote recherchieren</p> <p>De- Kl.5,6- Erarbeiten von KV- zielgerichtet Informationen suchen, Quellen kennen und bewerten</p> <p>Ph ab Kl. 7: Bearbeiten von konkreten Aufgaben mit Hilfe von Internetrecherche unter Vorgabe mehrerer Seiten</p>	<p>DE- Kl. 6,7- Youtube als soziales Netzwerk nutzen zur Informationsbeschaffung</p> <p>Ph ab Kl. 8: Suchen von Informationen zu bestimmten Aufgaben ohne Vorgabe von bestimmten Seiten</p> <p>Ma ab Kl. 5: Selbstständiges Erstellen von Aufgabenordnern mit eigenen Aufgaben</p> <p>AS 9 Suchen von Informationen zu bestimmten Aufgaben ohne Vorgabe von bestimmten Seiten</p>	<p>De Kl. 10- Spezialsuchmaschinen für Jahresarbeit nutzen, Kataloge öffentlicher Bibliotheken nutzen</p> <p>DE- Kl. 9- Bewerbungsunterlagen, online Bewerbung</p> <p>Ph Kl. 10: selbständige Informationsbeschaffung für die Jahresarbeit</p>	<p>Ph ab Kl. 10: Erarbeiten neuen Wissen</p> <p>Ma ab Kl. 9: Erarbeiten neuen Wissens z.B. Potenzgesetze</p> <p>As ab Kl. 9: Erarbeiten neuen Wissens</p>
Kommunizieren, Kooperieren	<p>De- Kl. 5,6- Halten von KV mit Hilfe digitaler Möglichkeiten</p> <p>Ph ab Kl. 6: Halten von KV mit Hilfe digitaler Möglichkeiten</p> <p>As ab Kl. 9: Halten von KV mit Hilfe digitaler Möglichkeiten</p>	<p>De- Kl. 5,6,7,8- Nutzung von Übungsprogrammen zum Orthografietraining</p> <p>Ph ab Kl. 7: Nutzung von Übungsprogrammen zur Anwendung des erworbenen Wissens</p> <p>Ma ab Kl.8: Anwendungen zum Satz des Pythagoras</p> <p>Ma ab Kl. 5: Nutzung von Übungsprogrammen zur Anwendung des erworbenen Wissens</p>	<p>DE- Kl. 6- Theaterwerkstatt- Gestaltungsprinzipien, Regieanweisungen, Aufführungstechniken</p> <p>De- Kl. 8,9,10- Leserbriefe, Stellungnahmen formulieren</p> <p>Ph ab Kl. 8: Erstellen von Exeltabellen zur Aufnahme von Messwerten</p> <p>Ma ab Kl. 7: Erstellen von Exeltabellen zur Weiterverarbeitung für Diagramme</p>	<p>De- Kl. 8,9,10- sprachliche Gestaltungsmittel im kommunikativen Zusammenhang analysieren, Funktionen beschreiben und bewerten</p> <p>Ph ab Kl. 9: Erstellen von Diagrammen mit Hilfe von Exeltabellen</p> <p>Ma ab Kl.8 : Nutzung von Geometrieprogrammen</p>	<p>Ma ab Kl.8 : Nutzung von Funktionsprogrammen</p> <p>As ab Kl.9: Nutzung digitaler Medien für Simulationen (z.B. Keplersche Gesetze, Stellarium)</p>
Produzieren, Präsentieren	<p>De- Kl. 5,6,7- Textgestaltung/-produktion Dateien in vorgegebenen</p>	<p>De- Kl. 5,6,7- Schriftliches Erzählen- freie Texte schreiben,</p>	<p>Ma ab Kl.9: Präsentationen über Rechenverfahren</p>	<p>De- Kl. 10- Erstellen einer</p>	<p>De- Kl. 5-10, Werbepлакate, Interviews, Diagramme,</p>





	<p>Ordnerstrukturen speichern, finden oder löschen, Sprichwörter, Redensarten visualisieren</p> <p>De- Kl. 8,9- diskontinuierliche Texte erschließen und interpretieren, Werkzeuge zur Erstellung digitaler Produkte nutzen</p>	<p>entscheiden über Thema, Textform, Verwendungssituation, Bearbeitungsweisen, Schreibhilfen</p> <p>Ma ab Kl.8: Präsentationen über Mathematiker erstellen</p>	<p>erstellen z.B. Heronverfahren</p>	<p>Jahresarbeit</p> <p>Ph ab Kl. 10: Erstellen der Jahresarbeit</p> <p>De- Kl. 9- Bewerbungsunterlagen</p> <p>De- Kl. 8,9- Umfragen und Auswertungen zum Medienkonsum erstellen und durchführen</p>	<p>Facharbeiten, Referate, Theaterstücke, epische Texte, journalistische Texte erstellen</p> <p>Ph ab Kl. 10: Vorstellen des Wissenserwerbs z.B. mit Powerpoint</p> <p>As ab Kl.9: Gestalten von Plakaten oder Powerpointpräsentationen zu bestimmten Themen</p>
Schützen, sicheres Agieren	<p>Projekt- Prävention – alle Klassenstufen, zB. Projekttag mit Polizei, Webinare- Datenschutz, Persönlichkeitsrechte, Agieren in sozialen Netzwerken, Cybermobbing...</p>		<p>De- Kl. 10- Dateischutz der Jahresarbeit, Ordnerstrukturen</p>	<p>De- Kl. 8,9,10- Urheberrechte, Quellen exakt angeben, Zitieren</p>	
Problemlösen, Handeln	<p>De- Kl. 6- Nutzung digitaler Medien zur Biografie eines Schriftstellers</p> <p>As ab Kl.9: Nutzung digitaler Medien zur Beschreibung eines Planeten</p>			<p>Ph ab Kl. 9: Digitales Messen</p>	
Analysieren, Reflektieren					

**Geschichte/ Geografie**

Kompetenzen	Niveaustufe 1	Niveaustufe 2	Niveaustufe 3	Niveaustufe 4	Niveaustufe 5
Suchen, Verarbeiten, Aufbewahren	<p>Geo Kl. 5,6- Mündliches Erzählen- Bild-Text- Kombinationen untersuchen Lesen- mit Texten und Medien umgehen,</p> <p>Erschließen von Karten und Klimadiagrammen</p>	<p>Geo- Kl.5,6- Erarbeiten von KV- zielgerichtet Informationen suchen, Quellen kennen und bewerten</p> <p>Nutzung von PC, tablet, smartphone</p>	<p>Geo Kl. 8,9,10</p> <p>Erschließung der Informationen aus Lehrfilmen</p>	<p>Geo Kl. 10- Spezialsuchmaschinen für Jahresarbeit nutzen, Kataloge öffentlicher Bibliotheken nutzen</p>	
Kommunizieren, Kooperieren	<p>Geo- Kl. 5 - 9 Halten von KV mit Hilfe digitaler Möglichkeiten</p> <p>Vorstellen eines</p>	<p>Geo- Kl. 5,6,7,8- Nutzung von Übungsprogrammen zum Erstellen von Modellen, Diagrammen/Übersichten</p>			



	Landes				
Produzieren, Präsentieren	Geo Kl 5-9 Dateien in vorgegebenen Ordnerstrukturen speichern,  Erstellen von Karten sowohl Topografie als auch Reliefkarten				Geo- Kl. 5-10, Diagramme, Facharbeiten, Referate, Experimente erstellen (Wind, Plattentektonik)
Schützen, sicheres Agieren					
Problemlösen, Handeln	Geo- Kl. 6-9 Nutzung digitaler Medien um ein Land vorzustellen. Beinhaltet sowohl die reine Geografie, als auch die Lebenswelt der Menschen.				
Analysieren, Reflektieren					
Kompetenzen	Niveaustufe 1	Niveaustufe 2	Niveaustufe 3	Niveaustufe 4	Niveaustufe 5
Suchen, Verarbeiten, Aufbewahren	Ge Kl. 6- Mündliches Erzählen- Bild-Text-Kombinationen untersuchen Lesen- mit Texten und Medien umgehen,	Geo- Kl. 6,7 Erarbeiten von KV-zielgerichtet Informationen suchen, Quellen kennen und bewerten  Nutzung von PC, tablet, smartphone	Ge Kl. 8,9,10  Erschließung der Informationen aus Lehrfilmen	Ge Kl. 10- Spezielsuchmaschinen für Jahresarbeit nutzen, Kataloge öffentlicher Bibliotheken nutzen	
Kommunizieren, Kooperieren	Ge- Kl. 6 - 9 Halten von KV mit Hilfe digitaler Möglichkeiten  Vorstellen verschiedener Quellenarten	Ge- Kl. 6,7,8- Nutzung von Übungsprogrammen zum Erstellen von Modellen (Pyramiden, Limes, Grabensystem WK I.)			
Produzieren, Präsentieren	Geo Kl 6-9 Dateien in vorgegebenen Ordnerstrukturen speichern,  Erstellen von Übersichten, Chronologien (Mythologie, Einteilung der Geschichte)				Ge- Kl. 6-10, Facharbeiten, Referate,
Schützen, sicheres Agieren					
Problemlösen, Handeln	Geo- Kl. 6-9 Nutzung digitaler				



	Medien um Biografien und Entdeckungen vorzustellen (Hamurabi, Bismarck, Dampfmaschine)				
Analysieren, Reflektieren					

Englisch

Kompetenzen	Niveaustufe 1	Niveaustufe 2/3	Niveaustufe 4	Niveaustufe 5
Suchen, Verarbeiten, Aufbewahren	Kl. 5-6 Herausfinden v. Informationen über den Schulalltag und Tagesablauf britischer Schüler	Kl. 7- 8 Herausfinden v. Informat. über berühmte Städte bzw. Sehenswürdigkeiten	Kl. 9-10 Selbstst. für eine Präsentation recherchieren, Erstellung einer engl. Bewerbung unter Beachtung der Kriterien	
Kommunizieren, Kooperieren	Kl. 5-6 Vorstellen der eigenen Person und Familie, Rollenspiele, Kontakte knüpfen mit Hilfe digitaler Möglichkeiten	Kl. 7-8 Erstellen von E-Mails, Nutzung von digitalen Übungsprogrammen zur Festigung der Grammatik	Kl. 9-10 in Gruppen Projekt gegen Diskriminierung erarbeiten, Erarbeitung von polit. Befragungen , online articles, comments	
Produzieren, Präsentieren	Kl.5-6 Reiseberichte, Tagesabläufe, Erlebnisberichte, Stadtführung planen, Haustier vorstellen etc. unter Nutzung von Blogbeiträgen, E-Mails, Videos, Online Spielen	Kl. 7-8 Erstellen von Blogs, online articles, Verfassen von E-Mails, Kurzvorträge über versch. Kulturen mit Hilfe digitaler Medien erstellen	Kl.9-10 Präsentationen und Kommentare online zu bestimmten Themen (future visions) erarbeiten, Verfassen von Bewerbungsschreiben	
Schützen, sicheres Agieren	Kl.5-6 Projekt Prävention: Agieren in sozialen Netzwerken, Datenschutz, Cybermobbing etc.	Kl. 7-8 siehe Kl. 5-6	Kl. 9-10 Urheberrechte beachten, korrekte Quellenangaben bei der Verwendung von Informationen aus dem Internet	
Problemlösen, Handeln	Kl.6 Nutzung digitaler Medien zur Erstellung von Vorträgen z.B. zu landeskundlichen Themen	Kl. 7-8 Redemittel erschließen, um sich im Ausland verständigen zu können	Kl. 9-10 Selbständig online Übungsmöglichkeiten in Vorbereitung auf die Englischprüfung nutzen	



Kompetenzen	Niveaustufe 1	Niveaustufe 2	Niveaustufe 3	Niveaustufe 4	Niveaustufe 5
Suchen, Verarbeiten, Aufbewahren	<p>Inf. Kl. 5/6</p> <p>Kennenlernen &amp; Bedienen zeitgemäßer Hardware (Desktop-PC, Notebooks/Pads) &amp; Software (Windows, iOS, Office-Anwendungen. Grafiksoftware – aktuelle Versionen bzw. Lizenzen)</p> <p>Werken Kl. 5/6 Verarbeitungsmöglichkeiten von Holz/ Betriebe der Holzverarbeitung in MV</p>	<p>Inf. Kl. 5/6</p> <p>Texte bearbeiten und strukturieren, Bilder und Grafiken einfügen mit und in aktuellen berufsalldtäglich verwendeten Textverarbeitungsprogrammen wie Microsoft Word</p>	<p>Inf. Kl. 7/8</p> <p>Daten erfassen und darstellen sowie automatisiert auswerten, aktuelle Versionen von gängige Tabellenkalkulationssoftware wie MS-Excel – geeignete Aufgaben bzw. Tools zur Unterstützung der Unterrichtsvorbereitung</p>	<p>Inf. Kl. 9/10</p> <p>Publikationen und Präsentationen gestalten – einheitliche und aktuelle Software wie MS- Word oder PowerPoint, einheitlicher Leitfaden zum wissenschaftlichen erstellen von Publikationen und Präsentationen für Bildungseinrichtungen des Landes M-V</p> <p>AWT Kl. 9 Neuartige Antriebsorgane suchen und vergleichen</p>	<p>AWT Kl.10 Erarbeiten von Gesetzestexten z..B. JArbSchG, Handwerksordnung...</p>
Kommunizieren, Kooperieren	<p>AWT-Kl.7 Nutzung von Übungsprogrammen zum TZ</p>	<p>Inf. Kl. 5/6</p> <p>Per E-Mail und anderen Messenger-Diensten über das Internet kommunizieren, Datenschutz und Gefahren im Internet kennenlernen, stabile Videokonferenzen und Videostreams über das Internet, sehr schneller Internetanschluss für die Vielzahl von Clients und ansteigenden Anforderungen an den Online-Zugang</p>		<p>AWT-Kl.9/10 Nutzung von Bewerbungsprogrammen/ Bewerbungunterlagen erstellen</p>	
Produzieren, Präsentieren	<p>AWT Kl.7 Präsentation von KV bezüglich von Produktideen</p>	<p>Inf. Kl. 5/6</p> <p>Pixelgrafiken erstellen mit geeigneter Bildbearbeitungssoftware + Erstellen von Präsentationen in PowerPoint</p>		<p>Inf. Kl. 7</p> <p>Spiele entwickeln &amp; multimedial dokumentieren , Software zum Einstieg in die Spieleentwicklung für Kinder, Camcorder,</p>	



4. IT- Ausstattung IST und SOLL

		Ist	Soll
1	Breitbandanbindung	Mbit	Mbit
1.1	Breitbandanbindung	16	150
2	Raumsituation	Anzahl	Anzahl
2.1	Klassenzimmer mit LAN-Zugang(Dosen außer im Comp.raum ohne Funktion)	7	21
2.2	Klassenzimmer mit WLAN-Zugang(instabil)	3	23
3	Computertechnik und Peripheriegeräte	Anzahl	Anzahl
3.1	Klassenzimmer mit Computer – Beamer – Kombination	8	12
3.2.	davon digitale Tafeln	6	14
	Klappseiten für digitale Tafeln		12
3.3	Klassenzimmer mit einzelnen digitalen Endgeräten	Comp-raum I und II mit je 15 Plätzen I I I I	Comp.raum I + 5 Plätze
3.4	mobile digitale Klassenzimmer	0	0
3.5	mobile Beamer/ Beamer ohne Computer	1	2
3.6	schulische Laptops	0	30
3.7	schulische Tablets	0	60
3.8	drahtlose Medienübertragung		Bluetooth Lautsprecher zum Abspielen von Audiodateien
3.9	Dokumentenkamera	3	10
3.10	Drucker	3	8
3.11	3-D-Drucker	0	
		Ist	Soll
4	Geräte zur Medienproduktion	Anzahl	Anzahl
4.1	digitale Fotoapparate	0	2
4.2	digitale Video-Kameras/ Videorekorder	0	2
4.3	digitale Audio-Recorder	0	
	Audiogeräte mit CD und USB	1	13
	Programme/ Apps und Sonstiges	Lizenzen	Lizenzen
	Office - Anwendungen	alt, vorhanden in 1 Raum( 15 Geräte)	20 Com.raum I 20 für Laptops an Tafeln 30 für schulische Laptops 15 weitere für Comp.raum 2
	dynamische Geometriesoftware	0	ja
	Learning Apps	0	ja
	Lernsoftware...	0	18
	...		
	Anwendungen/ Dienste (Mediatheken...)	Lizenzen	Lizenzen



	FWU – Mediathek(Filme f. Unterricht)	0	ja
	<b>Begabungslotse</b>	0	ja
	Interaktion/ Kommunikation (Dateiablage, Cloud,...)	Lizenzen	Lizenzen
	Schulcloud	0	ja
	Plattform E-Learning	itslearning	ja
	<b>...Sonstige Wünsche</b> <b>Verdunkelung Fenster</b>  <b>Computerraum (groß)</b>		I  moderne, platzsparende Hardware, mehr Computerarbeitsplätze

#### 5. Betriebs- und Servicekonzept

Das Betriebs- und Servicekonzept ist mit dem Schulträger besprochen worden. Seitens des Schulträgers steht folgender Dienstleister als Servicepartner zur Verfügung: Porthun/ Thiede Schwerin.

Erreichbarkeit: an Werktagen telefonisch/ per Mail

Erstinformation bei Wartung: über Medienbeauftragten/ Schulleitung/ Schulsachbearbeiterin

Auftragsauslösung bei Investitionen, die mit dem Schulträger vorab verbindlich getroffen und schriftlich fixiert wurden: Schulträger: Frau Bruschi-Gamm, Bürgermeisterin

Ergebnismeldung über Schulleitung an Schulträger

Auf Seiten der Schule stehen als Erstansprechpartner zur Verfügung: Frau Torbahn, Frau Bindemann.

#### 6. Fortbildungskonzept

Das Fortbildungskonzept stellt einen wichtigen Bestandteil des MBK dar und visualisiert die Fortbildungsbedarfe aller an Schule tätigen Personenkreise. Diese Bedarfe wurden durch eine online-Befragung ermittelt und bilden die Grundlage der schulinternen Fortbildungsmaßnahmen im Bereich Digitalisierung, Medienrecht, Medienbildung usw.

Die individuellen Fortbildungsbedarfe werden durch die betroffenen Lehrkräfte in Eigenverantwortung gedeckt. Dabei unterstützt der Medienbeauftragte der Schule in Form von Mikrofortbildungen nach individuellem Bedarf.

Termin	Thema	Referent/ Multiplikator
August 2019	Bildung in der digitalen Welt	Herr Voss, Herr Kranz
	Prävention/ Medienrecht	
	Datenschutz	
November 2020	Einführungsveranstaltung itslearning online Seminar	Fr. Bewer
seit Dezember 2020 Laufzeit 1 Jahr	effektiver Distanzunterricht 4 Module	Calleo Institut
2021 je nach Angebot	Administratorschulung itslearning	Support itslearning. com





ab Februar 2021 nach Schulterminplan  15.3.21, 17.3.21, 25.3.21, 12.4.21, 4.3.21, 26.4.21 29.7.21 30.7.21	Schulinterne Fortbildungen der Kolleginnen/ Kollegen Office- Anwendungen Whiteboardnutzung im Unterricht Itslearning- digitales Lernen	Mitglieder der Mediengruppe Frau Grabner, Herr Noetzel, Frau Torbahn, Herr Speck
April 2021	Unterrichtshilfenportal MV Modul I und II für Mitglieder der Mediengruppe	Frau Zeisler
2021 u. fortlaufend lt. Angebot IQMV u. andere Anbieter	Digitales Lernen, Nutzung von Medienangeboten und Aufbereitung für den Unterricht Differenziertes Arbeiten im Digitalunterricht ...	Seminarleiter nach Katalog

Sechs Kolleginnen und Kollegen nehmen als schulische Medienbildungsbeauftragte Aufgaben der schulischen Medienbildung in der Schule wahr und bilden sich regelmäßig weiter, z. B. indem sie an den Fortbildungen, die durch das Medienpädagogische Zentrum/ IQ M-V angeboten werden, teilnehmen.

Die Schule verpflichtet sich, zu den externen Fortbildungsangeboten des IQ M-V diejenigen Lehrkräfte zu entsenden, die einen entsprechenden Bedarf signalisiert haben. Der ermittelte externe Fortbildungsbedarf ist dem IQ M-V über die Beauftragten für Medienbildung zu übermitteln.

Die schulischen Medienbeauftragten arbeiten aktiv mit dem Regionalbeauftragten für Medienbildung und den regionalen medienpädagogischen Multiplikatoren des Medienpädagogischen Zentrums zusammen.

## 7. Zeitplan/ Meilensteine

Jahresplan ab 2020/21

Termin	Meilenstein	Verantwortlichkeit
Quartalsgespräche	Austausch mit dem Schulträger – Bürgermeisterin Fr. Brusch- Gamm zum MBK und MEP	Schulleitung und Schulträger
Juni 2020	Initiierung einer Steuergruppe bestehend aus Verantwortlichen (inkl. Entscheidungsbefugnissen) zur Umsetzung der KMK-Strategie an der eigenen Schule mit Unterstützung der medienpädagogischen Multiplikatoren des MPZ	Schulleitung Kollegium MPZ (Frau Ziegler)
Dezember 2020	Befragung zum Fortbildungsbedarf und zur IT- Ausstattung	Schulleitung + Kollegium
Juni- August 2020	Erarbeitung eines Plans mit Unterrichtsinhalten/ Maßnahmen/ Projekten auf verschiedenen Niveaustufen	Fachschaften + Steuerungsteam und Schulleitung
März 2021	Vorstellung des MBK-Entwurfs einschl. des Maßnahmenplans	Steuerungsteam und Schulleitung



ab April 21 bis August 21  April 2021	Bericht zur aktuellen Umsetzung der KMK-Strategie in der Schulkonferenz und Auswertung mit dem Schulträger – Beschluss der Schulkonferenz	Schulleitung Vertreter der Schulkonferenz  Beschluss liegt als Protokoll vor
	Besprechung zur technischen Ausstattung und Anschaffung + Fortbildung	Schulleitung Schulträger Steuerungsteam
April 2021	Übergabe MBK an Schulträger	Schulleitung
Oktober 2021	Übergabe MBK an Schulamt	Schulleitung
laufend ab Februar 2021	Anmeldung Fortbildungsbedarfe Zusammenarbeit mit dem MPZ zur Vorbereitung von schulinternen Fortbildungen	Schulleitung Steuerungsteam
ab Maßnahmebeginn nach Vollständigkeit der Ausstattung und notwendigen Infrastruktur	<b>Evaluation (formativ)</b> der Nutzung, Festlegung von Indikatoren technische Einweisung Frequentierung Lehrerfeedback Schülerfeedback Elternfeedback Austausch mit dem Träger (Schulkonferenz) Fortbildungsplanung nach Bedarf	Schulleitung und Steuerungsteam
je nach Fobi- Planung SJ 21/22	Fortbildung Organisation Schilf-Tage Lehrerfeedback, Schülerfeedback, Elternfeedback	Medienpädagogische Multiplikatoren des MPZ schulische Medienbildungsbeauftragte IQ M-V externe Fortbildung Steuerungsteam + Schulleitung
2025/26  nach Anlaufen der Maßnahme und ersten Ergebnissen und Erfahrungen	<b>Evaluation (summativ)</b>  Abgleich der festgelegten Indikatoren/ Kriterien mit der tatsächlichen Umsetzung  Anpassung des MBK  Anpassung der technischen Ausstattung	Steuerungsteam + Schulleitung + Schulträger
2022  nach vollständiger Ausstattung und Einarbeitung des Kollegiums	Erreichung 100% Nutzung eines Lern-Management-Systems (LMS) durch Lehrende und Lernende  Nutzung der medialen Ausstattung von „selten“ zu „häufig“ in allen Fachschaften	Schulleitung Steuerungsteam Kollegium SuS
fortlaufend ab Maßnahmebeginn	Fortschreibung des MBK auf Basis der Evaluation	Steuerungsteam + Schulleitung  Schulträger



	ggf. weitere Anpassungen der Ausstattung und Fortbildung der Lehrkräfte (intern)	schulische Medienbildungsbeauftragte Kollegium
--	--	---

#### 8. Evaluation (siehe Tabelle Punkt 7)

Die Schule verpflichtet sich, das Medienbildungskonzept in den Punkten der Weiterentwicklung der Unterrichtsszenarien, der Ausweitung des Kompetenzrahmens der KMK auf die Fächer und Jahrgangsstufen sowie die Fortbildungsvorhaben jährlich fortzuschreiben.

Die Steuergruppe organisiert gegenseitige Unterrichtsbesuche der Lehrkräfte und dokumentiert die Entwicklungsschritte bei der Umsetzung des schulischen Medienbildungskonzeptes.

Regionale Schule Crivitz  
Straße der Freundschaft 19A  
19089 Crivitz

03863/50240  
sekretariat@regionalschule-crivitz.de  
www.regionalschule-crivitz.de

